



SAS wird Mitglied des European 4.0 Transformation Center

Führender Analytics-Anbieter treibt mit der e.GO Mobile AG und dem RWTH Aachen Campus die digitale Transformation von Industrieunternehmen voran

Heidelberg, 15. Oktober 2018 - Von E-Mobilität bis Industrie 4.0: SAS intensiviert sein Engagement für die digitale Transformation von Unternehmen weiter. Der Spezialist für innovative Analytics-Lösungen und künstliche Intelligenz ist jetzt offizielles Mitglied des European 4.0 Transformation Center in Aachen (E4TC). Zusammen mit dem E4TC und dessen Partnernetzwerk treibt SAS den Ansatz des "Internet of Production" und damit die digitale Erneuerung der deutschen Industrie voran.

Industrie 4.0 erlebbar machen

Die Kooperationsplattform bringt Industrie-, Softwareunternehmen und Forschung mit dem Ziel zusammen, ganzheitliche Prozessszenarien und Lösungsarchitekturen für Industrie 4.0 direkt in der Praxis zu entwickeln, anzuwenden und zu testen. Im Gegensatz zu anderen Innovation Labs konzentriert sich das E4TC auf möglichst realistische Szenarien, zum Beispiel in einer konkreten Produktionsumgebung. Reales Vorzeigeprojekt ist diesbezüglich das erfolgreiche Start-up e.GO Mobile AG, das unter der Leitung von Prof. Günther Schuh ein preiswertes Elektroauto zur Marktreife entwickelt hat und 2019 in den Verkauf bringen wird.

Das E4TC bietet Unterstützung in vier Bereichen:

- 4.0-Transformationsprogramme für Industrieunternehmen
- Mitglieder-Community für Technologieanbieter, Integratoren und Industrieunternehmen
- gemeinsame Erstellung von konkreten Praxislösungen für die digitale Transformation - von der Entwicklung über die Produktion bis hin zum Service
- "Living Demonstrator"-Umgebung zur direkten Vermittlung der physisch-digitalen Ergebnisse

"Wir sind davon überzeugt, dass Digitalisierung der Kern für agile und iterative Geschäftsprozesse ist. Mit digitalen Methoden und Prozessen können wir ein neues Produkt sehr viel schneller entwickeln und marktfähig machen", erklärt Dr. Thomas Gartzten, Geschäftsführer des E4TC. "Die größte Herausforderung bei Innovation Labs ist die richtige Balance aus Freiheit und Zielorientierung: Einerseits braucht man Experimentiermöglichkeiten, um wirklich Neues zu entwickeln, und andererseits darf man trotzdem nicht die Unternehmensziele aus den Augen verlieren. Das E4TC schafft mit der Kombination aus wissenschaftlicher Neugier und unternehmerischer Erdung genau das passende Ökosystem dafür."

"Als führender Analytics-Anbieter gibt es für uns nichts Wertvolleres, als die realen Herausforderungen der Unternehmen zu verstehen", sagt Dominik Strauß, Manager Manufacturing Pre-Sales bei SAS. "Industrie 4.0 ist für SAS schon seit Jahren ein zentrales Thema, und wir haben heute leistungsstarke, bereits bewährte Analytics-Lösungen für entsprechende Anwendungen zur Verfügung. Als Mitglied des E4TC können wir dieses Thema noch besser in der Praxis verankern, weil Innovationen direkt in echten Produktionsumgebungen getestet werden."

Weitere Informationen zum E4TC gibt es unter: <https://e4tc.rwth-campus.com/>

circa 2.800 Zeichen

Pressekontakt

Dr. Haffa & Partner GmbH

Frau Ingo Weber
Karlstraße 42
80333 München

haffapartner.de
postbox@haffapartner.de

Firmenkontakt

SAS Institute GmbH

Herr Thomas Maier
In der Neckarhelle 162
69118 Heidelberg

sas.de
thomas.maier@ger.sas.com

SAS ist Marktführer im Bereich Analytics und mit 3,24 Milliarden US-Dollar Umsatz einer der größten Softwarehersteller. Kunden weltweit setzen innovative Software und Services von SAS ein, um Daten in Wissen zu verwandeln und intelligente Geschäftsentscheidungen zu treffen. Seit 1976 verschafft SAS Kunden THE POWER TO KNOW.

Mit SAS entwickeln Unternehmen Strategien und setzen diese um, messen den eigenen Erfolg, gestalten ihre Kunden- und Lieferantenbeziehungen profitabel, steuern in Echtzeit die gesamte Organisation und erfüllen regulatorische Vorgaben.

Firmensitz der US-amerikanischen Muttergesellschaft ist Cary, North Carolina. SAS Deutschland hat seine Zentrale in Heidelberg und weitere Niederlassungen in Berlin, Frankfurt, Hamburg, Köln und München.

Weitere Informationen unter
http://www.sas.com/de_de/company-information.html.

Anlage: Bild

